

Zeitgenössisches und Stürmisches aus Tiroler Feder

Innsbruck – Bereits zum 20. Mal stellt das Tiroler Kammerorchester Inn-Strumenti unter der Leitung von Gerhard Sammer im Rahmen des Projekts „KomponistInnen unserer Zeit“ zeitgenössische Orchestermusik aus Tirol in den Mittelpunkt.

Die Jubiläums-Ausgabe am 7. März im Canisianum in Innsbruck (20 Uhr) steht unter dem Motto „Stürmische Zeit“ und präsentiert vier Uraufführungen von Orchesterwerken, die eigens für diesen Anlass in Auftrag gegeben wurden, sowie eine österreichische Erstaufführung.



„InnStrumenti“ sorgen am 7. März im Canisianum für einen intensiven Konzertabend.

Foto: Rabeder

„Die leitgebende Thematik bietet Raum für eine Kontextualisierung, die von den Komponisten für eine Anbindung an aktuelle kulturelle, aber auch gesellschafts-

politische Herausforderungen genützt wird“, so der künstlerische Leiter Gerhard Sammer.

Eröffnet wird der intensive Konzertabend durch ein Werk aus dem Privat-

archiv des Tiroler Komponisten Werner Pirchner. Erstmals erklingt in Österreich die Orchesterfassung der Bühnenmusik (Arrangement Peter Wesenauer), die Pirchner

für eine Inszenierung von „Der Sturm“ von William Shakespeare am Wiener Burgtheater (Inszenierung Claus Peymann) komponierte. Anschließend stellt sich mit Josef Schiechl ein Komponist der jungen Generation mit „Brainstorm“ vor.

Die Wiener Cellistin Margarethe Herbert kreierte ein neues Werk für das gefeierte österreichische Celloquartett *eX-tracello* mit Orchester, das insbesondere in sehr sensibler Weise Anknüpfungspunkte zur MeToo-Bewegung herstellt.

Mit Manuel Zwerger widmet sich ein bereits

sehr erfolgreich tätiger Komponist der jungen Generation der Herausforderung, ein Werk für Kammerorchester und zwei Blockflöten zu komponieren (Magdalena Spielmann, Caroline Mayrhofer), in dem auch der Konzertraum in besonderer Weise „bespielt“ wird.

Abschließend erklingt die Uraufführung „Snowball Earth“ des international renommierten Jazz-Trompeters und Wahl-New-Yorkers Franz Hackl für Orchester und Jazztrompete.

Infos: www.innstrumenti.at (hubs)